

beck-shop.de

Vahlens Lernbücher
Krag/Möller, Rechnungslegung

beck-shop.de

beck-shop.de

Rechnungslegung

Grundlagen des handelsrechtlichen
Jahresabschlusses

von

Prof. Dr. Joachim Krag

und

Prof. Dr. Sascha Mölls

2., vollständig überarbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München

beck-shop.de

VERLAG
VAHLEN
MÜNCHEN
www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 3685 3

© 2012 Verlag Franz Vahlen GmbH
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Fotosatz Buck
Zweikirchener Straße 7, 84036 Kumhausen

Druck und Bindung: Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

beck-shop.de

Vorwort

Grundlegende Kenntnisse der kaufmännischen Rechnungslegung sind sowohl für Studierende der Wirtschaftswissenschaften als auch für Praktiker unabdingbar. Mit Hilfe des Jahresabschlusses wird der verteilungsfähige Überschuss eines Geschäftsjahres gemessen, und in Verbindung mit dem Lagebericht werden den mit dem Unternehmen verbundenen Personenkreisen wichtige Informationen bereitgestellt, auf deren Basis sich z.B. eine Anlageentscheidung stützen lässt oder die Kontrolle der Geschäftsleitung erfolgen kann. Um die Güte der Informationen richtig einschätzen und das Zustandekommen des Überschusses nachvollziehen zu können, ist ein tiefergehendes Verständnis der kodifizierten Regelungen der Bilanzierung erforderlich.

Dieses Lehrbuch bemüht sich, den Boden für dieses Ziel zu bereiten. Dazu werden die handelsrechtlichen und ergänzend die notwendigen steuerrechtlichen Bestimmungen systematisch vorgestellt und betriebswirtschaftlich interpretiert. Der Aufbau des Buches orientiert sich in wesentlichen Zügen an der Struktur des dritten Buches des HGB. Auch wenn internationale Rechnungslegungskonzepte seit einiger Zeit fester Bestandteil der wissenschaftlichen Diskussion und der betrieblichen Praxis sind, erschien es uns geboten, auf die dezidierte Darstellung der Vorschriften nach IAS/IFRS oder nach US-GAAP zu verzichten, da mit dem Text ausschließlich Grundlagenwissen vermittelt werden soll, das sich am konsequentesten an den historisch gewachsenen deutschen Vorschriften erwerben lässt. Den internationalen Konzepten ist daher lediglich ein abschließendes Überblickskapitel gewidmet.

Für die erfolgreiche Erarbeitung des Stoffes sind lediglich elementare Buchführungskenntnisse notwendig. Die in den Text eingeflochtenen Zitate erheben dem Lehrbuchcharakter gemäß keinen Vollständigkeitsanspruch. Sie verweisen den Leser überwiegend lediglich auf alternative und zum Teil ausführlichere Darstellungen des jeweiligen Stoffinhaltes. Umfassendere Literaturhinweise sind kapitelweise im Anschluss an den Textteil des Buches zu finden.

Für die engagierte Mitarbeit an der Überarbeitung möchten wir uns bei unseren Doktoranden bedanken. Großer Dank gebührt weiterhin unseren studentischen Hilfskräften, die sämtliche Formatierungsarbeiten gewohnt zuverlässig erledigt haben.

Marburg, im März 2012

Joachim Krag

Sascha Mölls

beck-shop.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
1 Allgemeine Grundlagen	1
1.1 Jahresabschluss als Teil des Rechnungswesens	1
1.2 Aufgaben des Jahresabschlusses	3
1.2.1 Ausschüttungsbemessungsfunktion	6
1.2.2 Informationsfunktion	7
1.3 Buchführung und Inventar	8
1.3.1 Grundzüge handelsrechtlicher Buchführungsvorschriften	8
1.3.2 Grundzüge handelsrechtlicher Inventurvorschriften	11
1.3.2.1 Grundlegende Begriffe	11
1.3.2.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur (GoI)	14
1.3.2.3 Inventurverfahren	15
1.3.3 Von der Buchführung zum Jahresabschluss	17
1.4 Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)	19
1.4.1 Konkretisierung der GoB	19
1.4.2 Systematisierung der GoB	20
1.5 Rechtsgrundlagen des handelsrechtlichen Jahresabschlusses	23
1.5.1 Überblick	23
1.5.2 Allgemeine Aufstellungs-, Prüfungs- und Offenlegungspflichten	27
1.5.3 Aufstellungs-, Prüfungs- und Offenlegungspflichten bestimmter Branchen	34
2 Handelsbilanz und Steuerbilanz	35
2.1 Grundlagen	35
2.2 Bedeutung des Maßgeblichkeitsprinzips für den steuerrechtlichen Bilanzansatz	36
2.3 Bedeutung des Maßgeblichkeitsprinzips für die steuerrechtliche Bewertung	37
3 Inhalt des Jahresabschlusses	39
3.1 Ansatzvorschriften für alle Kaufleute	39
3.1.1 Bilanzielles Vermögen	39
3.1.1.1 Vermögensgegenstand versus Wirtschaftsgut	40
3.1.1.1.1 Begriff des Vermögensgegenstandes	40
3.1.1.1.2 Begriff des Wirtschaftsgutes	44
3.1.1.1.3 Gegenüberstellung	45

3.1.1.2 Grundsatz der wirtschaftlichen Zugehörigkeit	46
3.1.1.3 Problem der Zuordnung des Vermögens zum Unternehmen	54
3.1.2 Bilanzielle Schulden	57
3.1.2.1 Allgemeine Schulddefinition	57
3.1.2.2 Grundlagen zu Verbindlichkeiten und Rückstellungen	60
3.1.2.3 Verbindlichkeiten	61
3.1.2.4 Rückstellungen	61
3.1.2.4.1 Außenverpflichtungen	62
3.1.2.4.2 Innenverpflichtungen	65
3.1.3 Rechnungsabgrenzungsposten	68
3.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert	70
3.2 Bewertungsvorschriften für alle Kaufleute	73
3.2.1 Allgemeine Bewertungsgrundsätze	73
3.2.1.1 Grundsatz der Unternehmensfortführung	74
3.2.1.2 Grundsatz der Einzelbewertung	76
3.2.1.3 Grundsätze der Bilanzidentität und Bewertungsstetigkeit	86
3.2.1.4 Stichtagsprinzip	87
3.2.1.5 Vorsichtsprinzip	89
3.2.1.6 Realisationsprinzip	90
3.2.1.7 Imparitätsprinzip	95
3.2.1.8 Grundsatz der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung	97
3.2.2 Bewertung des bilanziellen Vermögens	98
3.2.2.1 Anschaffungskosten	99
3.2.2.2 Herstellungskosten	106
3.2.2.3 Abschreibungen	116
3.2.2.3.1 Überblick	116
3.2.2.3.2 Bewertung des Anlagevermögens	118
3.2.2.3.2.1 Planmäßige Abschreibungen im Handels- und Steuerrecht	118
3.2.2.3.2.2 Außerplanmäßige Abschreibungen im Handelsrecht	128
3.2.2.3.2.3 Außerplanmäßige Abschreibungen im Steuerrecht	131
3.2.2.3.3 Bewertung des Umlaufvermögens	135
3.2.2.3.3.1 Handelsrechtliche Abschreibungen im Umlaufvermögen ..	135
3.2.2.3.3.2 Steuerrechtliche Abschreibungen im Umlaufvermögen	139
3.2.2.4 Zuschreibungen	140
3.2.2.5 Handelsrechtliche Bewertung des Vermögens im Überblick	141
3.2.3 Bewertung der bilanziellen Schulden	142
3.2.3.1 Verbindlichkeiten	142
3.2.3.2 Rückstellungen	144
3.2.3.3 Rentenverpflichtungen	147
3.3 Ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften sowie bestimmte Personenhandelsgesellschaften	149
3.3.1 Generalklausel über den Inhalt des Jahresabschlusses	149
3.3.2 Ansatzvorschriften: Latente Steuern	152
3.3.3 Bewertungsvorschriften	158

3.3.4 Informationsregeln	158
3.3.4.1 Gliederung der Bilanz	158
3.3.4.1.1 Allgemeine Gliederungsgrundsätze	159
3.3.4.1.2 Bilanzierung des Anlagevermögens	160
3.3.4.1.2.1 Gliederung	160
3.3.4.1.2.2 Anlagengitter	161
3.3.4.1.3 Bilanzierung des Umlaufvermögens	164
3.3.4.1.4 Bilanzierung des Eigenkapitals	165
3.3.4.1.4.1 Aufgaben und Struktur	165
3.3.4.1.4.2 Gezeichnetes Kapital	169
3.3.4.1.4.3 Rücklagen	174
3.3.4.1.4.4 Ergebnisausweis	180
3.3.4.1.5 Bilanzierung der Schulden	182
3.3.4.2 Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung	182
3.3.4.3 Anhang	187
3.3.4.4 Lagebericht	198
4 Internationalisierung der Rechnungslegung	209
4.1 Umbruch in der Rechnungslegung	209
4.1.1 Entwicklung der Gesetzgebung	209
4.1.2 Gründe für eine Internationalisierung der Rechnungslegung	210
4.2 Harmonisierung der Rechnungslegung	213
4.3 Internationale Rechnungslegungssysteme	215
4.3.1 US-Generally Accepted Accounting Principles	215
4.3.2 International Financial Reporting Standards	216
4.4 Rechnungslegung nach IFRS	219
4.4.1 Konzeptionelle Grundlagen	219
4.4.2 Synopse: HGB vs. IFRS	223
Literaturhinweise	233
Gesamtdarstellungen und Kommentare	233
Literatur zu Kapitel 1	235
Literatur zu Kapitel 2	241
Literatur zu Kapitel 3	243
Literatur zu Kapitel 4	256
Stichwortverzeichnis	261